

8. VII. 1916

183

Bericht
über die 10. Sitzung der Zentrale der Frauen-Hilfs-
aktion im Kriege
vom 15. Oktober 1914.

Vorsitzende: Excellenz Frau Berta Weiskirchner.

Entschuldigt: Frau Gräfin Berta Walterskirchen und
Frau Marianne Hainisch.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen.
2. Antrag, betreffend das Abwiegen des Gebädes.
3. Antrag der Frau Helene Granitsch, betreffend die Festsetzung der Tagesordnung für die nächste Leiterinnen-Sitzung.
4. Referat der Frau Herta v. Sprung, betreffend den Ausbau der Mädchenhorte für die Kriegszeit.
5. Antrag Ihrer Durchlaucht der Frau Prinzessin Klementine Metternich, betreffend die Verbindung der Frauen-Arbeits-Komitees mit den Wohltätigkeitsvereinen.

Die Vorsitzende Excellenz Frau Berta Weiskirchner eröffnet die Sitzung und teilt mit, daß mehrere Frauen Anregungen für die Näh- und Strickstuben der Frauen-Arbeits-Komitees gegeben haben. Bezüglich des Preßberichtes sei mitzuteilen, daß es leider nicht gelungen ist, denselben in allen Zeitungen zur Aufnahme zu bringen. Von den gespendeten Liebesgaben sind große Partien Wäsche an das Reservespital VI in der Mollardgasse und an das Spital in der Radetzky-